



## Schulnachrichten

### Vorsitzende der Schulmitwirkungsorgane

Nachdem die entsprechenden Mitwirkungsorgane getagt haben, steht nunmehr die Zusammensetzung der Mitwirkungsorgane unserer Schule fest. Zu den Vorsitzenden wurden gewählt:

Schulpflegschaftsvorsitzender:	Herr Michael Müller
Stellvertreterin:	Frau Nina Buchner
Schülersprecher:	Yannick Hofschneider
stellv. Schülersprecherin:	Anna Schulte
SV-Team:	Niklas Schnabel, Nina Große-Erdmann, Carolin Seidel, Lea Fricke
Vertrauenslehrerin bzw. Vertrauenslehrer:	Frau Maltaner, Herr Goßeling, Herr Pröbsting

### Strom-Spar-Aktion der SV

Ein wünschenswertes Umdenken im Hinblick auf einen sorgsamen Umgang mit den Ressourcen dieser Erde macht auch vor unserer Schule nicht Halt:

Wir zitieren aus einem Brief der Schülervertretungen unseres Gymnasiums sowie der Alexander-Lebenstein-Realschule:

*Die Schülervertretungen der Alexander-Lebenstein-Realschule und des Joseph-König-Gymnasiums sind beunruhigt über den Klimawandel und möchten einen kleinen Beitrag zur Entgegung leisten:*

*Wir möchten uns verpflichten, durch einen sorgsamen Umgang mit der Beleuchtung den Stromverbrauch im Schulzentrum um 50000 kWh/a zu reduzieren. Mit dieser kleinen Aktion wollen wir unsere Mitschülerinnen und Mitschüler zu einem sorgsamen Umgang mit den Ressourcen dieser Erde anhalten. Wir sind uns dessen bewusst, dass dies nur ein symbolischer Akt sein kann.*

*Start der Aktion, für die unser Bürgermeister die Schirmherrschaft übernimmt, ist der 01. November 2019.*

*Für die Erreichung unseres Ziels benötigen wir auch Ihre Mithilfe:*

*Bitte halten auch Sie Ihre Kinder an, ebenfalls auf einen sparsamen Umgang mit Strom zu achten.*

*Für Ihre Unterstützung sagen wir Ihnen unseren herzlichen Dank.*

### Dienst-Mailadressen der Lehrerinnen und Lehrer

Es wird daran erinnert, dass alle Kolleginnen und Kollegen auch über Dienst-Mailadressen zu erreichen sind. Die Mailadressen setzen sich zusammen aus dem ersten Buchstaben des Vornamens, einem Punkt, dem Nachnamen und dem Zusatz @joseph-koenig-gymnasium.de

Als Beispiel möge dienen: m.mustermann@joseph-koenig-gymnasium.de

Eine Liste mit den Namen sowie Vornamen finden Sie auf der Homepage der Schule. Sollte die Kontaktaufnahme per Mail scheitern, bitten wir um Rückmeldung im Sekretariat unserer Schule.

## **Elternsprechtag am 22.11.2019**

In den letzten Tagen wurden die Einladungen für den Elternsprechtag am 22.11.2019 verteilt. Wie in den letzten Jahren wenden wir wieder das Anmeldeverfahren an, welches sich nach Aussagen der Eltern bestens bewährt hat. Für die Eltern der Jahrgangsstufe 5 bestand auch in diesem Jahr die Möglichkeit, die Klassenlehrerinnen und -lehrer an einem separaten Sprechtag, nämlich am 04.11. bzw. 05.11.2019, zu kontaktieren.

Zusätzlich stehen Ihnen alle Kolleginnen und Kollegen im Rahmen ihrer wöchentlichen Sprechstunden für Gespräche zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie bei Bedarf entsprechende Termine im Sekretariat unserer Schule.

## **Vorschau auf den Tag der offenen Tür**

Auch in diesem Schuljahr laden wir die Schülerinnen und Schüler, die im Sommer 2020 die Grundschule verlassen, um eine weiterführende Schule zu besuchen, mit ihren Eltern herzlich ein, das Joseph-König-Gymnasium am Tag der offenen Tür kennenzulernen. Da die Anmeldewoche erst am 02.03.2020 beginnt, findet der Tag der offenen Tür nicht wie gewohnt im Dezember, sondern am Samstag, dem 11.01.2020, in der Zeit von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

Neben vielen anderen Angeboten wird es natürlich auch wieder das Angebot des Vorführerunterrichts geben. Wir weisen in diesem Zusammenhang darauf hin, dass somit am Samstag, dem 11.01.2020, für alle Schülerinnen und Schüler der fünften und sechsten Klassen verpflichtender Unterricht stattfindet. Denken Sie bitte auch daran, dass an diesem Tag keine Schulbusse fahren.

Bereits am Donnerstag, dem 09.01.2020, findet um 19:30 Uhr für interessierte Eltern der zukünftigen Fünftklässler in unserer Aula die Informationsveranstaltung „Joseph-König-Kompakt – Unser Gymnasium stellt sich vor“ statt.

Zu einer Informationsveranstaltung über den bilingualen Zweig unserer Schule laden wir den genannten Personenkreis für Montag, den 16.12.2019, um 19:00 Uhr ins Lernzentrum der Schule ein.

## **Die Einführungswoche der neuen Fünftklässler**

Die ersten Schultage an der neuen Schule standen für die Schülerinnen und Schüler der fünften Klassen ganz im Zeichen der Orientierung an der neuen Schule und dienten dazu, sich möglichst schnell einzuleben, Kontakte zu knüpfen und sich zurechtzufinden. Während dieser Woche hatten die Kinder Gelegenheit, das Schulgebäude und -gelände im Rahmen einer Schulrallye zu erkunden, die neuen Mitschüler besser kennenzulernen und natürlich auch den Klassenlehrer bzw. die Klassenlehrerin, mit denen sie die ersten Tage ausschließlich verbringen konnten. Die gemeinsame Gestaltung des Klassenraums, das Aufstellen von Klassenregeln und auch schon ein erster gemeinsamer Wandertag zum Ketteler Hof oder zum Westuferpark fanden in diesem Rahmen statt, um eine gute Klassengemeinschaft zu entwickeln und um sich schnell in der neuen Umgebung heimisch fühlen zu können. Auch die Klassenpaten, die den Schülerinnen und Schülern in den ersten beiden Jahren am Gymnasium unterstützend zur Seite stehen und so den Klassenzusammenhalt zusätzlich stärken, waren bereits in das Programm der Einführungswoche eingebunden.

Durch die intensiven Erfahrungen konnten die Kinder sich in den ersten Schultagen schnell aneinander gewöhnen und eine neue Klassengemeinschaft formen, in der sich, so hoffen wir, alle Kinder wohl und aufgehoben fühlen können.

## **Besuch der Busschule**

Im Rahmen der Verkehrserziehung besuchten die Schülerinnen und Schüler aller fünften Klassen bereits im September oder Oktober die Busschule. Auch wenn nicht alle ihren Schulweg mit dem Bus zurücklegen, ist es wichtig, dass sich an unserer Schule alle richtig im Straßenverkehr verhalten, da sich an der Holtwicker Straße täglich brennende Verkehrssituationen wegen der vielen Schulbusse ergeben.

Die Kinder wurden an der Schule mit dem Bus abgeholt und fuhren zum Betriebsgelände der „Vestischen“ nach Herten. Dort lernten sie das richtige Verhalten im Bus kennen, aber auch im Haltestellenbereich und beim Ein- und Aussteigen. Die Kinder lernten die Situation auch aus Sicht des Busfahrers kennen, indem sie sich selbst auf den Fahrerplatz setzen durften. So konnten sie beispielsweise viel besser verstehen, dass der Fahrer Kinder vor dem Bus kaum sehen kann oder was es mit dem „toten Winkel“ auf sich hat. Der lehrreiche Verkehrsunterricht war durch diese anschauliche Schulungsmaßnahme gleichzeitig ein spannendes Erlebnis für die Kinder.

### **Ausflug in den Grugapark nach Essen**

Bei recht kühlem, aber schönem Wetter besuchten die fünften Klassen am 29.10., 30.10. bzw. 31.10.2019 den Grugapark in Essen. Hier nahmen sie an dem Projekt „Wissen und Bewegung“ teil. Auf dem weitläufigen und schönen Gelände durchliefen sie innerhalb von drei Stunden einen Erlebnisparcours mit abwechslungsreichen Bewegungs-, Kooperations- und Wissensspielen. Bei den Bewegungsspielen werden Teamgeist, Mut und Geschicklichkeit sowie Vertrauen und Verantwortung geschult. Im Wissensteil werden Kenntnisse der heimischen Tier- und Pflanzenwelt durch unmittelbare Anschauung vermittelt. Auch dieses Projekt ist Bestandteil der sozialintegrativen Förderung der Schülerinnen und Schüler von Beginn an, damit alle Kinder in einem förderlichen Lernklima an unserer Schule mit Freude lernen und arbeiten können.

### **Studienfahrten der Jahrgangsstufe 12**

In der letzten Woche vor den Herbstferien begaben sich die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 12 auf ihre Studienfahrten. Die Ziele in diesem Jahr waren Berlin, Starnberg sowie Liverpool. Zahlreiche Ausflüge und Besichtigungen führten zu vielfältigen Eindrücken und interessanten kulturellen sowie geschichtlichen Erkenntnissen. Darüber hinaus bot sich allen die Möglichkeit, außerhalb des Unterrichts neue Erfahrungen in der Gemeinschaft zu sammeln.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um Verständnis dafür, dass vermehrt Vertretungsunterricht erteilt wurde, weil die Schülerinnen und Schüler natürlich von ihren Lehrerinnen und Lehrern begleitet werden mussten. Letzteren gilt besonderer Dank für ihren pausenlosen Einsatz rund um die Uhr.

### **Weihnachtspäckchen für Ostróda (Polen)**

Die Aktion „Weihnachtspäckchen für Ostróda“ wird in diesem Jahr zum zwölften Mal am Joseph-König-Gymnasium durchgeführt. Fünftklässler des Joseph-König-Gymnasiums kaufen kleine Geschenke für ein Mädchen oder einen Jungen im Alter von 2-14 Jahren, schreiben einen Weihnachtsgruß und packen damit ein Weihnachtspäckchen. Durch diese Aktion werden u.a. auch Jungen und Mädchen unserer polnischen Austauschschule (Gimnazjum w Durągu) unterstützt. Vor Ort übernimmt Pfarrer Reichelt aus Ostróda die Verteilung.

Auch Schülerinnen und Schüler der Klassen 6-9 können die Aktion unterstützen und bei Interesse ein Infoblatt von Frau Roland erhalten. Die Päckchen können am 25.11. und 28.11.2019 sowie am 2.12. und 5.12.2019 in der zweiten großen Pause im Lernzentrum abgegeben werden.

### **Pädagogische Tage im Schuljahr: Rückblick und Ausblick**

Am 04.10.2019 fand der erste Pädagogische Tag in diesem Schuljahr statt. Im Zentrum stand die Erarbeitung der schulinternen Lehrpläne. Diese mussten den neuen Vorgaben zum Gymnasium nach neun Jahren (G9) angepasst werden. Innerhalb der Fachschaften wurden neue Raster erstellt und die neuen Lehrpläne geschrieben. Diese werden bis zum Ende des Jahres auf den Fachkonferenzen zur Diskussion gestellt und dann auch verabschiedet.

Nach Zustimmung durch die Schulkonferenz finden zwei weitere Pädagogische Tage in diesem Schuljahr statt: am Montag, dem 03.02.2020, und am Mittwoch, dem 01.04.2020.

Diese werden schwerpunktmäßig die Arbeit des ersten Pädagogischen Tages im Oktober fortsetzen. Zudem werden die Vorgaben des Medienkompetenzrahmens NRW in das Medienkonzept der Schule integriert. Mögliche Unterrichtskonzepte werden entwickelt, neue Medien auf ihren Einsatz hin geprüft.

Für die Schülerinnen und Schüler sind diese beiden Tage unterrichtsfreie Studientage: Die Kolleginnen und Kollegen, deren Unterricht entfällt, stellen Aufgaben, die zu Hause zu erledigen sind.

### **Fit für die Facharbeit: Literaturrecherche in Gelsenkirchen und Dortmund**

Alle Schülerinnen und Schüler der Qualifikationsphase I (Jahrgangsstufe 11) nehmen am 03.12. oder 04.12.2019 an einer Rechterschulung in der Stadtbücherei Gelsenkirchen bzw. der Stadtbücherei Dortmund teil. Diese Schulung dient der Vorbereitung auf die Anforderungen in Bezug auf das selbständige Arbeiten, das im Rahmen der zu erstellenden Facharbeiten von den Schülerinnen und Schülern erwartet wird.

Dabei steht die selbständige Recherche zum jeweils eigenen Facharbeitsthema in den Datenbanken der Bibliothek (DigiBib, OPAC) sowie in Internetportalen im Mittelpunkt. Präsentationsphasen von Suchstrategien und Suchkatalogen in den Schulungsräumen der Bibliotheken wechseln sich mit Arbeitsphasen ab, in denen das Gehörte und Gesehene selbständig nachvollzogen, erprobt und eingeübt werden kann.

Die Schulung findet zeitversetzt in kleinen Gruppen von etwa 20 Schülerinnen und Schülern statt, die jeweils von einer Tutorin oder einem Tutor nach Gelsenkirchen bzw. Dortmund begleitet werden. An dem jeweils anderen Tag findet ein Methodentag an der Schule statt, der schwerpunktmäßig der Vorbereitung auf die formalen Anforderungen an die Facharbeit dient.

Im Vorfeld dieser Vorbereitungen finden die Zuteilung der Fächer, in denen die einzelnen Schülerinnen und Schüler ihre Facharbeit erstellen müssen, sowie eine vorläufige Themenabsprache statt, sodass der Bibliothekstag bereits für eine konkrete Literaturrecherche genutzt werden kann. Sollte bei dieser Gelegenheit bereits hilfreiche Literatur gefunden werden, besteht direkt die Möglichkeit der Ausleihe. Es besteht außerdem die Möglichkeit der Fernleihe, durch die Bücher auch in die Stadtbücherei nach Haltern bestellt werden können.

### **„Die Nacht, in der die Mauer fiel“**

Der 09.11.1989 ging in die Geschichtsbücher ein: Nach 28 Jahren öffnete sich der Eiserne Vorhang. Diese Nacht, in der die Mauer fiel, liegt nun 30 Jahre zurück. Um unseren Schülerinnen und Schülern der Oberstufe dieses Ereignis nahezubringen, lud die Fachschaft Geschichte in Kooperation mit der Stadtbücherei Haltern und der VHS Dr. Rhenus Deckert zu einem Vortrag in der Aula am 06.11.2019 ein.

Deckert, der gebürtig aus Dresden stammt, gestand seinen Zuhörern, den Mauerfall verschlafen zu haben. Erst am Folgetag habe der damals Zwölfjährige in der Schule davon erfahren. Da er dieses bedeutende Ereignis der deutschen Geschichte nicht aktiv miterleben konnte, entwickelte er die Idee für sein Buch, das Wahrnehmungen und Erlebnisse von insgesamt 25 deutschen Schriftstellern aus der BRD und der DDR im Umfeld des 09.11.1989 umfasst. Es trägt den Titel „Die Nacht, in der die Mauer fiel“. Aus diesem Buch las Deckert einen Text vor.

Darüber hinaus berichtete er den Zuhörern von seinen persönlichen Kindheitserinnerungen als Sohn eines Pfarrers im sozialistischen System sowie den politischen und gesellschaftlichen Veränderungen im Herbst 1989. Zudem schilderte er seine Eindrücke von den ersten Reisen nach Westdeutschland. Dabei habe ihn besonders eine mühlenradgroße Pizza erstaunt und begeistert - so etwas hatte es in der DDR nicht gegeben.

Im Anschluss an den Vortrag Deckerts erhielten die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, Fragen zum Leben in der DDR zu stellen. Dadurch erhielten sie noch weitere Informationen, vor allem zur Alltags- und Kulturgeschichte, beispielsweise zum Schulalltag oder zur Wahrnehmung der Überwachung durch das Ministerium für Staatssicherheit.

## **Bio-logisch 2019**

Wer macht mit beim Wettbewerb? Auch in diesem Jahr hatten die Schülerinnen und Schüler des Joseph-König-Gymnasiums die Möglichkeit, am biologischen Wettbewerb "bio-logisch" teilzunehmen. Der gesamte Differenzierungskurs der Jgst. 8 unter Leitung von Herrn Dr. Walz nutzte diese Chance. „Ohne Moos nix los“ war das Motto und dabei ging es weniger um das Geld als Moos, sondern vielmehr um die kleinen Pflänzchen, die oft gar nicht wahrgenommen werden. Der Wettbewerb fragte eine Reihe typischer wissenschaftlicher Fähig- und Tätigkeiten ab. So musste beispielsweise präpariert und gezeichnet werden, ein Moospflänzchen natürlich, aber auch eine Kellerassel als typische Bewohnerin von Moosen. Es musste recherchiert und anhand einer Umfrage herausgefunden werden, wie viele verschiedene Personen über die Verwendungsmöglichkeiten von Moos wissen. Und da es bald weihnachtet, sei auch noch angemerkt, dass die wohl bekannteste Verwendung von Moosen, so ergab die Umfrage, die getrocknete Form als Krippenschmuck ist. Schließlich mussten auch Versuche durchgeführt werden, um herauszufinden, wie viel und wie Moospflanzen Wasser aufnehmen und wo sich Kellerasseln gerne aufhalten. Und wenn man alle Lösungen vereinte, stellte man fest, dass Moose in schattigen und feuchten Bereichen wachsen, und siehe da, auch Kellerasseln bevorzugen diese Stelle und dann verwundert es nicht mehr, wenn man Kellerasseln oft im Moospolster findet.

Die erstellten Protokolle bzw. Wettbewerbsbeiträge konnten sich alle sehen lassen und mit einer Urkunde wurde die erfolgreiche Teilnahme bestätigt. Insgesamt nahmen aus NRW über 3600 Schülerinnen und Schüler teil. Lediglich zwei Schüler des Joseph-König-Gymnasiums „passten nicht ins Bild“ und mussten am 06.11.2019 nach Bochum ins Planetarium. Glücklicherweise folgten sie damit einer Einladung für Schülerinnen und Schüler mit sehr guten Leistungen. Lasse Korte (jetzt 9b) und Tobias Stojanik (jetzt 9d) erzielten mit den Plätzen 23 (Lasse) und 20 (Tobias) für die Jahrgangsstufen 8 und 9 unter ca. 1200 Teilnehmern herausragende Leistungen und wurden mit einer entsprechenden Urkunde und kleinen Präsenten belohnt. Die Feierstunde im Planetarium war festlich: Vertreter des Ministeriums, des Wettbewerbsteams und auch die Direktorin des Planetariums Bochum gratulierten den Preisträgern. Weitere Höhepunkte waren die Vorstellung zum Thema: „Gibt es Leben im Universum?“ und das Buffet im Anschluss an die Preisverleihung. Die Preisträger fanden die Abschlussveranstaltung toll und waren sehr stolz auf die Urkunden.

Wer Interesse hat, im nächsten Jahr mitzumachen: die neue Runde beginnt nach Ostern 2020 und endet kurz vor den Sommerferien. Informationen dazu folgen noch.

## **Rückblick Potenzialanalyse Klasse 8**

Im November haben die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 8 im Rahmen der Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss“ (KAOA) an der Potenzialanalyse teilgenommen. Sie wurde wie in den Vorjahren in Recklinghausen vom Bildungszentrum des Handels durchgeführt. Neben praktischen und analytischen Übungen wurden auch die sozialen Kompetenzen der Schülerinnen und Schüler in den Blick genommen.

Im Anschluss an die Potenzialanalyse erfolgten die ca. halbstündigen Auswertungsgespräche bei uns in der Schule, zu denen auch die Eltern herzlich eingeladen waren. Dabei gaben geschulte Beobachter den Jugendlichen Feedback zu ihren Stärken. Diese individuelle Rückmeldung wurde dann mit der Selbsteinschätzung der Schülerinnen und Schüler verglichen und gemeinsam besprochen. Auf diese Weise sollte ihnen eine erste Orientierung für die spätere Berufswahl gegeben werden. Während des Gesprächs wurde auch der Berufswahlpass ausgehändigt, ein Portfolioinstrument, mit dem die Schülerinnen und Schüler ihren Berufswahlprozess schon während der Schulzeit reflektieren können.

## **Fahrradhelmtträger-Klasse des Monats**

Wie schon in den letzten Jahren unterstützt der Förderverein unserer Schule auch in diesem Schuljahr mit monatlich 50 € die Aktion „Fahrradhelmtträger-Klasse des Monats“. Hierbei wird an zuvor nicht festgelegten Tagen in jedem Monat prozentual (nach Abzug der Bus- und Zugfahrer) ermittelt, in welcher fünften und sechsten Klasse der Anteil der Helmtträger am höchsten ist. Diese

Klasse bekommt eine Urkunde sowie einen Zuschuss von 50 € für die Klassenkasse. Bei mehreren Siegern wird der Geldpreis entsprechend geteilt.

Um den Schülerinnen und Schülern, die zum ersten Mal an der Aktion teilnahmen, die Notwendigkeit des Tragens von Fahrradhelmen im Straßenverkehr deutlich zu machen, fand am 09.10.2019 für alle Sextaner ein Vortrag der Polizei in der Aula statt. Frau Honvehlmann von der Abteilung Verkehrsunfallprävention des Polizeipräsidiums Recklinghausen, die vielen Kindern bereits aus dem Verkehrsunterricht der Grundschule bekannt ist, vermittelte mit eindrucksvollen Bildern und Videos, dass ein Fahrradhelm bei Verkehrsunfällen in vielen Fällen Leben retten kann.

Neben einem Fahrradhelm ist jedoch auch ein verkehrstüchtiges Fahrrad für eine sichere Teilnahme am Straßenverkehr unverzichtbar. Herr Haumann und seine Kollegen von der Polizei kontrollierten hierfür am 11.10.2019 in den Jahrgangsstufen 5 und 6 alle Fahrräder und den richtigen Sitz der Fahrradhelme. Auch wenn einige Fahrräder Mängel aufwiesen, über die die Eltern entsprechend informiert wurden, konnte die Polizei insgesamt ein positives Fazit der Aktion ziehen.

### **Besuch des „Fair Mobils“ in der Jahrgangsstufe 7**

Durch die großzügige Unterstützung des Fördervereins finden auch 2019 die „Fair Mobil“-Tage am Joseph-König-Gymnasium statt. Hierbei nehmen jeweils ein bis zwei Klassen der Jahrgangsstufe 7 am 21.11., 25.11. bzw. 26.11.2019 im Rahmen der Gewaltprävention und zur Einübung sozialer Kompetenzen ganztägig an dem Projekt teil.

Beim „Fair Mobil“ handelt es sich um einen Baustein des Gesamtprojekts "Stark im MiteinanderN", das von der Westfälischen Provinzial AG, dem Jugendrotkreuz Westfalen-Lippe, dem Arbeitskreis für Soziale Bildung und Beratung (asb) Münster e.V. und der Schulpsychologischen Beratungsstelle der Stadt Münster zur Förderung einer konstruktiven Konfliktkultur für mehr Sicherheit an Schulen entwickelt wurde. Das Ziel des Projekts besteht darin, soziale Kompetenzen, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeiten innerhalb einer Klassengemeinschaft zu stärken.

Eingebettet in eine Einführungs- und Auswertungsphase bietet das mobile Einsatzfahrzeug einen Parcours mit zehn Stationen, den die Kinder in Kleingruppen durchlaufen. Betreut werden sie dabei von Sozialpädagogen sowie freiwilligen Helferinnen und Helfern der Oberstufe unserer Schule, die als Dank für ihre Unterstützung eine Urkunde erhalten.

Die Auswertung erfolgt direkt nach dem Durchlaufen des Parcours sowohl im Klassenverband als auch mit den Klassenlehrerinnen und -lehrern und der Schulsozialarbeiterin Sandra Ricken, um weitere Schritte und Konzepte zur Fortsetzung der angestoßenen Prozesse zu entwickeln.

### **Einladung zur Präsentation der Gedenkstättenfahrt Majdanek**

Vor den Sommerferien haben 22 Schülerinnen und Schüler der Q1, begleitet von einer Kollegin und einem Kollegen, das ehemalige Konzentrationslager bzw. die Gedenkstätte Majdanek in Lublin in Polen besucht. Ihre Erfahrungen und Erlebnisse stellt die Gruppe am Dienstag, dem 17.12.2019, vor. Nach einer Präsentation für Schülerinnen und Schüler am Vormittag gibt es am Abend um 18:30 Uhr im Lernzentrum unserer Schule die Möglichkeit für alle Interessierten, den Vortrag anzuhören.

**Die nächsten Schulnachrichten erscheinen am 15.01.2020.**

**Aktuelle Informationen sowie ein Archiv mit älteren Schulnachrichten finden Sie auf der Homepage der Schule: [www.joseph-koenig-gymnasium.de](http://www.joseph-koenig-gymnasium.de).**